

**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio  
**Band:** 14 (1896)  
**Heft:** 143

**Heft**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 17.11.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**Abonnements:**

(Inkl. Porto)  
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 22, 2<sup>te</sup> Semester Fr. 12.  
In der Schweiz kann nur bei der Post abonniert werden; im Ausland auch durch Postmandat an die Administration des Blattes in Bern.  
Preis einzelner Nummern 25 Cts.

**Abonnements:**

(Port compris)  
Suisse: un an fr. 6, 2<sup>e</sup> semestre fr. 3; étranger: un an fr. 22, 2<sup>e</sup> semestre fr. 12.  
On s'abonne, en Suisse, exclusivement aux offices postaux; à l'étranger, aux offices postaux ou par mandats postaux à l'Administration de la feuille, à Berna.  
Prix du numéro 25 cts.

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

## Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

<p>Versendung regelmässig <i>Mittwoch und Samstag</i> abends. Nach Bedürfnis erscheint das Blatt auch an andern Tagen.</p>	<p>Redaktion und Administration im Schweizerischen Handelsdepartement.</p>	<p>Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.</p>	<p>La feuille est expédiée régulièrement les <i>mercredi et samedi</i> soir; elle paraît en outre d'autres jours suivant les besoins.</p>
<p>Insertionspreis: Halbe Spaltenbreite 30 Cts., ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile. Inserate werden von der Administration des Handelsamtsblattes in Bern, sowie von den Annoncen-Agenturen angenommen.</p>		<p>Prix des annonces: La petite ligne 30 cts., la ligne de la largeur d'une colonne 50 cts. Les annonces sont reçues par l'Administration de la feuille, à Berna, et par les Agences de publicité.</p>	

**Inhalt — Sommaire.**

Handelsregister. — Registre du commerce. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Transporteinahmen der schweizerischen Eisenbahnen. Recettes des transports des chemins de fer suisses. — Güterverkehr nach England. — Traité du commerce du Japon.

### Amtlicher Teil. — Partie officielle.

#### Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

#### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale.

**Bern — Berne — Berna**

*Bureau Wangen.*

1896. 7. Mai. Unter der Firma **Landwirtschaftliche Genossenschaft Wäkerschwend und Umgebung** besteht, mit Sitz auf der Oeschwand (Gemeinde Ochlenberg) eine Genossenschaft, welche die Förderung und Hebung einer rationalen Landwirtschaft, insbesondere einer lohnenden wirtschaftlichen Berufstätigkeit ihrer Mitglieder bezweckt durch genossenschaftliche Beschaffung von Dünger, Futtermitteln und Saatgut, sowie durch vorteilhafte Verwendung der eigenen Produkte. Die Statuten sind festgestellt worden den 22. Februar 1896. Die Genossenschaft dauert auf unbestimmte Zeit. Die Mitgliedschaft, welche jedem handlungsfähigen Bürger von Wäkerschwend und Umgebung, der nicht Mitglied einer gleichartigen Genossenschaft ist, offen steht, wird erworben durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und Unterzeichnung der Statuten. Der Austritt kann durch schriftliche Austrittserklärung erfolgen. Des weitern erlischt die Mitgliedschaft durch Todesfall, sowie durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung wegen Nichterfüllung von Verbindlichkeiten an die Genossenschaft oder Interessenschädigung der letztern. Ein Jahresbeitrag der Mitglieder ist nicht festgesetzt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften, soweit das Vermögen der letztern nicht hinreicht, die Mitglieder der Genossenschaft solidarisch mit ihrem Vermögen. Für Bekanntmachung ist ein specielles öffentliches Blatt nicht in Aussicht genommen. Die Genossenschaft bezweckt nicht, für sich selbst einen Gewinn zu machen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Genossenschaftsversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand besteht aus sieben Mitgliedern, auf zwei Jahre gewählt. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident, der Vicepräsident und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Johann Wälchli, Grossrat zu Wäkerschwend, Gemeinde Ochlenberg, als Präsident; Fritz Zürcher, Landwirt auf der Oeschwand, Gemeinde Ochlenberg, als Vicepräsident; Ernst Glanzmann, Sohn, Landwirt zu Loch, Gemeinde Seeberg, als Kassier; Rudolf Rothen, Landwirt zu Juchten, Gemeinde Seeberg, als Sekretär; fernere Mitglieder: Johann Christen, Landwirt zu Juchten, Gemeinde Seeberg, Hans Gygax, Landwirt zu Schwerzenbach, Gemeinde Ochlenberg, und Louis Friedli, Landwirt in Spich, Gemeinde Ochlenberg.

20. Mai. Inhaber der Firma **Arthur Heller, march. tailleur** in Herzogenbuchsee ist Arthur Heller, Christians sel., von Kirchlindach, Schneidermeister an der Oberstrasse zu Herzogenbuchsee. Natur des Geschäftes: Kleiderfabrikation und Handel mit Konfektion.

20. Mai. Die **Krankenkasse des Amtes Wangen** in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 71 vom 24. März 1894, pag. 287) hat in ihrer ordentlichen Hauptversammlung vom 12. Januar 1896 am Platze des zurücktretenden Friedrich Meyer, Lehrer, als Präsidenten gewählt: Jakob Steinmann, Küfermeister, in Herzogenbuchsee.

**Freiburg — Fribourg — Friburgo**

*Bureau de Bulle (district de la Gruyère).*

1896. 16. mai. Le chef de la maison **S. Turrian**, à Bulle, est Sophie Turrian, née Gétaz, en dite ville. Genre de commerce: Exploitation de l'hôtel de la Croix blanche. Bureau: Place de la gare.

*Bureau Tafers (Bezirk Samsel).*

19. Mai. Die Firma **Rud. Bläser** in Flammatt, Gemeinde Wünnewyl (S. H. A. B. Nr. 234 vom 26. Oktober 1894, pag. 962), ist infolge Konkurses des Inhabers gestrichen worden.

**Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città**

1896. 18. Mai. Inhaber der Firma **Jos. Nell** in Basel ist Joseph Nell, von Altdorf (Uri), wohnhaft in Basel. Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in Cigarren. Geschäftslokal: Gerbergasse 53.

19. Mai. Die Firma **E. Stähli-Simon** in Basel (S. H. A. B. Nr. 2 vom 11. Januar 1883, pag. 17) erteilt Prokura an Bertrand Othmar Vogt von Menziken, wohnhaft in Basel. Des fernern nimmt die Firma in die Natur ihres Geschäftes auf den Engros-Vertrieb von Kolonialwaren, Cigarren und Tabak.

19. Mai. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Köchlin Burckhardt & Co** in Basel (S. H. A. B. Nr. 256 vom 7. Dezember 1892, pag. 1034) hat sich infolge Todes des Gesellschafters Eugen Köchlin-Hagenbach aufgelöst; die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «Köchlin Burckhardt & Co».

19. Mai. Alfred Burckhardt-VonderMühl, Max Köchlin und Witwe Dorothea Köchlin-Hagenbach, alle von und in Basel, haben unter der Firma **Köchlin Burckhardt & Co** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1896 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Kommanditgesellschaft «Köchlin Burckhardt & Co» übernommen hat. Alfred Burckhardt-VonderMühl und Max Köchlin sind unbeschränkt haftende Gesellschafter, Witwe Dorothea Köchlin-Hagenbach ist Kommanditistin mit dem Betrage von zweihunderttausend Franken Fr. 200,000). Zur Vertretung der Kommanditgesellschaft ist allein befugt der unbeschränkt haftende Gesellschafter Alfred Burckhardt-VonderMühl. Des fernern erteilt die Firma Prokura an Johann Hufschmied-Kuenzy, von und in Basel. Natur des Geschäftes: Rohseidenhandel und Seidenzwirnerei. Geschäftslokal: Brunnegasse 24 und Riehenteichweg 4.

**Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna**

1896. 18. März. Unter dem Namen **Römisch-Katholische Genossenschaft Binningen-Bottingen** gründet sich, mit dem Sitz in Binningen, ein Verein, welcher bezweckt, die Mittel zur Unterhaltung der Seelsorge, des Gottesdienstes und des religiösen Unterrichts für die römisch-katholischen Einwohner von Binningen-Bottingen zu beschaffen, das geistige und materielle Wohl seiner Angehörigen zu pflegen und die religiösen und religiös-politischen Interessen der katholischen Einwohnerschaft nach innen und aussen zu fördern und zu vertreten. Die Statuten sind am 29. März 1896 festgestellt worden. Mitglieder des Vereins sind die römisch-katholischen Einwohner von Binningen und Bottingen, welche das 16. Altersjahr zurückgelegt haben, sich offen und der That nach zum römisch-katholischen Bekenntnis halten, ihre religiösen Pflichten erfüllen, den in den Statuten festgestellten Verpflichtungen nachkommen und sich zu diesem Zwecke als Mitglieder haben eintragen lassen. Wahl- und stimmberechtigt sind diejenigen männlichen Mitglieder, welche mindestens 20 Jahre alt und den Vereinspflichten stets nachgekommen sind. Der Jahresbeitrag beträgt mindestens Fr. 6. An der Spitze des Vereins steht ein Kirchenvorstand von sieben bis neun Mitgliedern aus Bottingen und Binningen. Der jeweilige Seelsorger der Missionsparrei ist Mitglied des Vorstandes. Die übrigen sechs werden von der Vereinsversammlung durch absolutes Mehr auf je drei Jahre gewählt. Präsident des Vereins und des Kirchenvorstandes ist der römisch-katholische Pfarrer; der Vicepräsident, Aktuar und Kassier werden durch den Kirchenvorstand gewählt. Die Versammlungen des Vereins sind jeweilen acht Tage vorher in der katholischen Kirche in Binningen zu verkünden; in dringenden Fällen können die Mitglieder auch einzeln je zweimal 24 Stunden vorher eingeladen werden. Sobald sich mit der Zeit aus der Missionsparrei eine eigentliche römisch-katholische Pfarrgemeinde bildet, so fällt das Vermögen des Vereins dieser zu. Sollte der Verein sich auflösen, so fällt das vorhandene Reinvermögen, die Kirche inbegriffen, dem inländischen Missionsverein anheim, der es vorab zu römisch-katholischen kirchlichen Zwecken im Umfange der Missionsparrei Binningen-Bottingen zu verwenden hat. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens des Vereins führen der Präsident, in Verbindung mit dem Vicepräsidenten oder dem Kassier oder Aktuar. Präsident und zugleich Aktuar ist J. Ferdinand Kurz, Pfarrer, von Warth-Uesslingen (Thurgau); Vicepräsident Josef Schill, von Oberglottenthal (Baden); Kassier Alois Fischer, von Oberhagenthal (Elsass), sämtliche wohnhaft in Binningen.

**Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa**

1896. 19. Mai. Die Firma **J. Werner** in Schaffhausen, Hauptagentur der Basler Lebensversicherungsgesellschaft (S. H. A. B. Nr. 35 vom 1. Mai 1884, pag. 318), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

**Appenzell A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzello est.**

1896. 19. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Appenzellische Molkerei** von Curchod und Hindermann in Liquidation in Herisau (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. Dezember 1894, pag. 1141, und Nr. 188 vom 24. Juli 1895, pag. 790) ist nach beendigter Liquidation nunmehr erloschen.

19. Mai. Die Firma **D. Schmeidler** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 61 vom 8. März 1895, pag. 253) ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

19. Mai. Die Firma **Wittwe Künzler-Mock** in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 21 vom 30. Januar 1894, pag. 83) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

19. Mai. Inhaber der Firma **A. Kuenzler-Weilenmann** in Walzenhausen ist A. Kuenzler-Weilenmann, von und in Walzenhausen. Natur des Geschäftes: Kolonial-, Eisen- und Glaswaren, Mercerie, Quincaille, Schreibmaterialien. Geschäftslokal: Dorf Nr. 13.

**Aargau — Argovie — Argevia**

*Bezirk Aarau.*

1896. 19. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Lüscher** in Ober-Entfelden (S. H. A. B. Nr. 56 vom 5. März 1895, pag. 234) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Gottl. Lüscher, Müller** in Ober-Entfelden, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist Gottlieb Lüscher, von Mülen, in Ober-Entfelden. Natur des Geschäftes: Müllerei und Mehlhandlung.

*Bezirk Zofingen.*

19. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bachmann & Cie.** in Rothrist (S. H. A. B. Nr. 40 vom 20. März 1890, pag. 225) hat sich aufgelöst, die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma **Arnold Rügger** in Rothrist, welche die Aktiven und Passiven der aufgelösten Gesellschaft übernimmt, ist **Arnold Rügger**, von und in Rothrist. Natur des Geschäftes: Fabrikation von Gesundheitskrepp.

**Tessin — Tessin — Ticino**  
*Ufficio di Lugano.*

1896. 19 maggio. La ditta **Sormani Giovanni**, in Ponte Tresa (F. u. s. di c. del 19 giugno 1883, n° 91, pag. 729), viene cancellata in seguito a decesso del titolare.

19 maggio. La ditta **Frigerio Luigi fu P.**, in Calprino (F. u. s. di c. del 6 giugno 1888, n° 70, pag. 543), viene cancellata d'ufficio in seguito a partenza del titolare.

19 maggio. La ditta **O. Coppolecchio**, in Lugano (F. u. s. di c. del 7 agosto 1891, n° 168, pag. 682), viene cancellata d'ufficio in seguito a partenza del titolare.

19 maggio. La ditta **Benedetto Rufibach**, in Calprino (F. u. s. di c. del 26 ottobre 1892, n° 223, pag. 922), viene cancellata d'ufficio in seguito a partenza del titolare.

20 maggio. Il proprietario della ditta **A. Uglietti**, in Lugano, è **Andrea Uglietti fu Giovanni**, di Novara, domiciliato a Lugano. Genere di commercio: Negoziante sarto.

**Waadt — Vaud — Vaud**  
*Bureau de Cully.*

1896. 20 mai. La raison **Albert Truninger**, à Cully (F. o. s. du c. du 28 février 1883, n° 28, page 209), est radiée d'office par suite du départ du titulaire depuis plus d'une année.

20 mai. La raison **Is. Fayet**, aux Cornes de Cerf (Forel) (F. o. s. du c. du 20 mars 1883, n° 40, page 307), est radiée d'office par suite du décès du titulaire, depuis plus d'une année.

20 mai. La raison **E. Lavanchy**, à Lutry (F. o. s. du c. du 6 février 1891, n° 26, page 101), est radiée d'office pour cause de départ du titulaire, depuis plus d'une année.

20 mai. La raison **Eugène Gilliéron**, à Corsy (Lutry) (F. o. s. du c. du 11 février 1891, n° 30, page 118), est radiée d'office pour cause de décès du titulaire.

20 mai. La raison **Victorine Duplan-Repond**, à Cully (F. o. s. du c. du 5 août 1893, n° 213, page 868), est radiée d'office par suite de départ depuis plus d'une année.

*Bureau de Lausanne.*

19 mai. Sous la raison sociale **Clavel Ledermann & C<sup>ie</sup>**, il a été fondé, par statuts notariés L. H. Vallotton, le 13 avril 1895, une société en commandite par actions, qui a son siège à Lausanne et a pour but l'exploitation des ateliers de menuiserie mécanique de l'ancienne maison «Clavel Ledermann & C<sup>ie</sup>», à Lausanne, cette dernière ayant cessé d'exister. La durée de la société est fixée à dix ans à partir du 1<sup>er</sup> janvier 1896, l'inventaire dressé au 31 décembre 1895 servant de base pour déterminer les apports des gérants indéfiniment responsables. Les publications imposées par les statuts et par la loi seront valablement faites dans la «Feuille officielle du canton de Vaud». Le capital est fixé à quarante mille francs, représenté par quatrevingts actions de cinq cents francs chacune entièrement libérées. Les actions sont nominatives. Les gérants solidairement responsables de la société sont: Louis-François Clavel, d'Oulens, et Rodolphe Ledermann, de Lauperswyl et Signau (Berne), les deux domiciliés à Lausanne, maîtres menuisiers. Ils ont chacun la signature sociale et représentent la société vis-à-vis des tiers. Les sociétaires-commanditaires sont représentés vis-à-vis des associés-gérants par un conseil de surveillance, composé de trois membres, nommés par l'assemblée générale. Cette société a repris l'actif et le passif de l'ancienne société en commandite «Clavel Ledermann & C<sup>ie</sup>», à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 mai 1896, n° 136, page 561), qui est dissoute.

*Bureau de Moudon.*

20 mai. Le comité d'administration de la Société de la fromagerie et laiterie d'Oulens sur Lucens, à Oulens (F. o. s. du c. du 12 juin 1883, n° 86, page 690), a dès le 12 janvier 1896 comme président Constant Pidoux, et comme secrétaire Emile Rey; les deux sont domiciliés à Oulens sur Lucens.

20 mai. La Société de la fromagerie de Peyres-et-Possens, association, dont le siège est à Peyres-et-Possens (F. o. s. du c. du 18 juin 1883, n° 90, page 722), a dans son assemblée générale du 7 juillet 1895 apporté des changements dans son comité de direction en ce sens que Félix Jaquier a été nommé président, Jules Monachon, secrétaire, et Edouard Jaquier, caissier; tous sont domiciliés à Peyres-et-Possens.

20 mai. Dans son assemblée générale du 11 décembre 1895, la Société de la fromagerie de Boulens, association, ayant son siège à Boulens (F. o. s. du c. du 8 novembre 1888, n° 119, page 900), a procédé au renouvellement de son comité administratif qui se trouve dès lors composé comme suit: Louis Vulliens-Pelet, président; Jules Jordan, secrétaire; Louis Jordan, caissier; Bêat Guex et Jean-Daniel Guex, membres; tous domiciliés à Boulens. Le président et le secrétaire ont seul et collectivement la signature sociale.

*Bureau de Vevey.*

19 mai. La raison **Jean Bächler**, à Corsier près Vevey (F. o. s. du c. du 23 mai 1883, n° 75, page 601), a cessé d'exister par suite du départ du titulaire.

**Kidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.**

**Marken. — Marques.**

**Eintragungen. — Enregistrements.**

20 mai 1896, 12 h. m.

N° 8373.

*Petit-Pierre & C<sup>o</sup>*, fabricants,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

**LA ROYALE**

**Boîtes, cuvettes, cadrans, mouvements, étuis et emballages de montres.**

21. Mai 1896, 8 Uhr a.  
Nr. 8374.

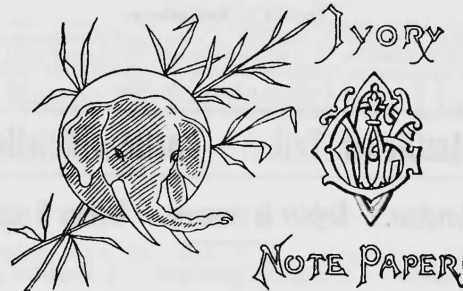
Firma: *Farbwerk Friedrichsfeld Dr. Paul Remy*,  
Mannheim (Deutschland).



**Pharmazentische Produkte.**

21 Mai 1896, 8 Uhr a.  
Nr. 8375.

*Wagner, Goessler & C<sup>ie</sup>*, Fabrikanten,  
Zürich (Schweiz).



**Briefpapier und Couverts.**

18 mai 1896, 8 h. a.  
N° 8376.

*Schwob frères*, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).

**ARTISAN**

**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

18 mai 1896, 8 h. a.  
N° 8377.

*Schwob frères*, fabricants,  
Chaux-de-Fonds (Suisse).



**Montres, parties de montres, étuis et leurs emballages.**

22 mai 1896, 8 h. a.  
N° 8378.

*Barbier-Chabloz*, négociant,  
Genève (Suisse).



**Liqueurs.**

22 mai 1896, 8 h. a.  
N° 8379.

*Barbier-Chabloz*, négociant,  
Genève (Suisse).

**CANADIAN CLUB**

**Liqueurs.**

22 mai 1896, 8 h. a.  
Nr. 8380.

*Trueb-Rapp*, Kaufmann,  
Zürich (Schweiz).



**Schreibwaren aller Art.**



## Nichtamtlicher Teil. — Partie non officielle.

**Güterverkehr nach England.** Mit dem 1. Juni d. J. wird eine neue Schifffahrtslinie zwischen dem Kontinent und London über Ostende und Tilbury (Vorhafen von London) für den beschleunigten Güterverkehr eröffnet, deren Betrieb im Einverständnis mit den belgischen Staatsbahnen von der bekannten Gesellschaft John Cockrill übernommen wurde.

Dieses neue Unternehmen, das den zur Zeit via Canal bestehenden Transportingen vollkommen ferne stehen soll, dürfte auch für den schweizerischen Güterverkehr nach England und den Transit via Gotthard sehr vorteilhaft sein. Es ist per Tag mindestens eine Abfahrt in beiden Richtungen vorgesehen; die Ueberfahrt erfolgt in weniger als 6 Stunden und

die Zolloperationen in Tilbury werden auch nachts (bei elektrischem Licht) vorgenommen, so dass die Güter mit möglicher Beschleunigung in London zur Ablieferung gelangen.

Die belgischen Staatsbahnen haben im Anschluss an Abgang und Ankunft in Ostende spezielle Züge eingelegt und sonach unzweifelhaft die rascheste Verbindung zwischen dem Kontinent und London hergestellt.

**Traités de commerce du Japon.** Le Japon a conclu, au commencement de ce mois, de nouveaux traités de commerce avec les états de Suède et Norvège ainsi qu'avec le Danemark.

Insertionspreis:  
Die halbe Spaltenbreite 30 Cts.,  
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

## Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Prix d'insertion:  
30 cts. la petite ligne,  
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

### Thurgauische Kantonalbank in Weinfelden.

Wir übernehmen **Wertpapiere** aller Art zur **Aufbewahrung und Verwaltung.**

Das bezügliche Reglement steht gratis zur Verfügung.

(277\*)

**Die Direktion.**

### Für Druckarbeiten jeder Art (61\*)

in moderner Anlage u. sauberer Ausführung, rasch u. billig, empfiehlt sich bestens

**Buchdruckerei E. Hoffmann, Métropole, Bern.**

### Finanzverwaltung der Stadt Zürich.

3 1/2% Anleihen von Fr. 25,000,000 vom 30. November 1899.

3 1/2% „ „ Fr. 15,000,000 vom 7. April 1894.

#### A. Verzinsung der Obligationen.

Die am 31. Mai 1896 fälligen Semestercoupons obiger Anleihen werden vom Verfallstage an

mit Fr. 17. 50 Cts. gleich R.-M. 14. 15 Pfg. per Obligation à Fr. 1000

» 8. 75 » » » 7. 05 » » » à Fr. 500

bei folgenden Zahlstellen in den bei jeder derselben üblichen Geschäftsstunden eingelöst:

<b>Zürich:</b>	Stadtkasse und Kreiseinnehmereien. Schweizerische Kreditanstalt. Aktiengesellschaft Leu & Cie. Kantonalbank Zürich und Filialen.
<b>Bern:</b>	Kantonalbank von Bern.
<b>Basel:</b>	Basler Bankverein. Basler Handelsbank.
<b>Freiburg:</b>	Herren Weck & Aeby.
<b>St. Gallen:</b>	Kantonalbank St. Gallen.
<b>Genf:</b>	Union financière de Genève. Banque de Paris et des Pays-Bas.
<b>Glarus:</b>	Bank in Glarus.
<b>Lausanne:</b>	Banque cantonale vaudoise.
<b>Neuenburg:</b>	Herren Pury & Cie.
<b>Berlin:</b>	Direktion der Diskontobank. Deutsche Bank. Berliner Handelsgesellschaft.
<b>Darmstadt:</b>	Bank für Handel und Industrie.
<b>Frankfurt a.M.</b>	Bank für Handel und Industrie. Herren M. A. von Rothschild & Söhne. Filiale der Bank für Handel und Industrie.
<b>Paris:</b>	Banque de Paris et des Pays-Bas.

#### B. Auslosung von Obligationen.

I. Anleihen von 25 Millionen Franken vom 30. November 1899.

Bei der siebenten Auslosung sind zur Rückzahlung auf den 30. November 1896 ausgelost worden:

<b>Serien</b>	<b>Obligationen à Fr. 1000</b>
Nr. 126	Nr. 12,501—12,600
» 211	» 21,001—21,100
» 231	» 23,001—23,100

II. Anleihen von 15 Millionen Franken vom 7. April 1894.

Bei der zweiten Auslosung sind zur Rückzahlung auf den 30. November 1896 ausgelost worden:

<b>Serien</b>	<b>Obligationen à Fr. 1000</b>
Nr. 291	Nr. 29,001—29,100 à Fr. 1000
» 350	» 34,901—35,000 à Fr. 500
» 369	» 36,801—36,900 à Fr. 500

Die Verzinsung dieser Obligationen hört mit dem Rückzahlungstermin auf.

#### C. Ausstehende gekündete Obligationen.

Von den bisher ausgelosten Obligationen des 25 Millionen-Anleihe stehen noch aus:

Vom Jahre 1893: Obligationen Nr. 3768/70.  
» 1895: » » 12658/60, 12666/70, 12676/79, 12690/94,  
22235, 22256/300, 23687/92.

Von den bisher ausgelosten Obligationen des 15 Millionen-Anleihe stehen noch aus:

Vom Jahr 1895: Obligationen Nr. 25110, 41701/5, 41742, 48731/34, 48745/48,  
48754/61, 48770/73.

Die Coupons dieser Obligationen werden nicht mehr eingelöst.

Zürich, den 20. Mai 1896. (O.F. 8216) (470)

Der Finanzvorstand der Stadt Zürich:

**Hasler.**

## Berner Oberland-Bahnen.

Die Herren Aktionäre werden gemäss § 8 der Statuten zu der **ordentlichen Generalversammlung**

welche **Donnerstag, den 11. Juni 1896, vormittags 11 Uhr, im Gesellschaftshaus in Bern** stattfindet, eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung pro Ende 1895 auf Bericht der Revisoren hin. Déchargeerteilung an die Verwaltungsbehörden.
- 2) Beschluss über Verwendung des Jahresergebnisses.
- 3) Beschlussfassung zur Konstatierung der Volleinzahlung des Aktienkapitals und Statutenrevision.
- 4) Periodische Wahlen und Neuwahlen in den Verwaltungsrat.
- 5) Wahl der Kontrollstelle. (H 2225 Y)
- 6) Mitteilung betr. Kündigung des Betriebsvertrages mit W. A. B.

Die Stimmkarten für die Generalversammlung, die zugleich als Eintrittskarten dienen, können gegen Vorweisung der Aktien oder gegen genügenden Ausweis über den Besitz derselben vom 30. Mai hinweg in Interlaken bei der Betriebsdirektion, in Bern bei der Eidg. Bank, den Herren Marquard & Cie., den Herren Gruner-Haller & Cie., in Basel bei der Eidg. Bank, Basler Handelsbank und den Herren Passavant & Cie. und in Zürich bei der Eidg. Bank, den Herren Burkhardt & Cie. und der Leihkasse Engc bezogen werden.

Die Herren Aktionäre können an den gleichen Orten vom 3. Juni an den Geschäftsbericht des Verwaltungsrates erheben.

Bern, den 23. Mai 1896.

Namens des Verwaltungsrates:

Der Vicepräsident:

(448\*)

**J. U. Burkhart-Gruner.**

## Parquet- und Châlet-Fabrik

**Interlaken** Ältestes und bekanntestes Etablissement dieser Branche. **Interlaken**

**Riemenboden, Tafelboden, Salonparquets in allen Dessins und Holzarten, Riemen in Asphalt gelegt.**

Châlet-Bau, Bauschreinerei, dekorative Zimmerarbeiten; Treppenbau, Täferarbeiten, Pavillons und Verandas, Sculpturen.

Erzeugnisse der Holzindustrie aller Art; zugeschnittene Waren in sämtlichen heiligen und den meisten Fremdhölzern. (866)

Telegramm-Adresse: Parqueterie Interlaken.

## La Machine à écrire

**New-Yost**

perfectionnée, n'a point de ruban encreur, celui-ci est remplacé par un **tampon circulaire**. L'écriture se copie très bien à la presse. Chaque signe a sa touche.

Une **aiguille spéciale** indique toujours où va frapper la lettre, sans qu'on ait à repérer avec une échelle. Elle permet de faire plusieurs doubles d'un coup, ainsi que les reproductions en plusieurs centaines d'exemplaires à l'aide du **Miméographe Edison**.

Agence générale pour la Suisse:

(426\*)

**J.-G. Muggli,**

Bleicherplatz 50, Zürich.

CARTES-ADRESSES  
AVIS DE PASSAGES  
FACTURES  
ENTÊTE DE LETTRES  
TRAITES  
CIRCULAIRES  
PRIX-COURANTS  
AVEC ILLUSTRATIONS  
ÉTIQUETTES  
TABLEAUX  
REGISTRES

LITHOGRAPHIE-IMPRIMERIE  
COMMERCIALE

**STEIGER & SIEBENMANN**

ETABLISSEMENT FONDÉ EN 1837

BERNE

(265)

HELVETIASTRASSE, 13

**Kursblatt des Berner Börsenvereins**

erschient mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage täglich.  
Preis jährlich Fr. 7.  
Abonnements nehmen alle Postbüreaux entgegen.